

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 40 (1922)
Heft: 131

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Donnerstag, 8. Juni
1922

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Jeudi, 8 juin
1922

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XL. Jahrgang — XL^{me} année

Paraît journallement
dimanches et jours de fête exceptés

N^o 131

Redaktion und Administration im Eidg. Volkswirtschaftsdepartement —
Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 20.20, halbjährlich Fr. 10.20, vierteljährlich
Fr. 5.20 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert
werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regel: Publicitas A. G.
— Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelle (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration au Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an fr. 20.20, un semestre fr. 10.20, un trimestre
fr. 5.20 — Etranger: Plus frais de port. — On s'abonne exclusivement aux
offices postaux — Prix du numéro 15 Cts. — Règle des annonces: Publi-
citas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

N^o 131

Inhalt: Abhanden gekommene Werttitel. — Handelsregister. — Fabrik- und
Handelsmarken.

Sommaire: Titres disparus. — Registre de commerce. — Marques de fabrique
et de commerce. — Société Immobilière de la Rue de la Paix B. Lausanne.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Der unbekante Inhaber der Obligation Schweizerische Bundesbahnen
3 %, 1903, Nr. 103459, nebst Zinscoupons, wird hiermit aufgefordert, dieselbe
innert drei Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem
unterzeichneten Richter einzuhändigen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt wird.
Auf diesem Titel ist ein Zahlungsverbot erlassen. (W 267^a)

Bern, den 16. Mai 1922. Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Der unbekante Inhaber der Talon nebst Zinscoupons der
16 Obligationen Staat Bern, 3 %, 1897, Nrn. 18622-18631 und 92173
bis 92178;

7 Obligationen Schweizerische Eidgenossenschaft, 3 %, II. Serie 1903,
Nrn. 60497-60503;

5 Obligationen Schweizerische Bundesbahnen, 3 1/2 %, 1902, Serie E.,
Nrn. 241439-241443 à Fr. 1000;

4 Obligationen Schweizerische Bundesbahnen, 3 %, 1903, Nrn. 91257 bis
91259 und 91266,

wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 3 Jahren, vom Tage
der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vor-
zulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein
gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 264^a)

Bern, den 17. Mai 1922. Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Der unbekante Inhaber der Obligationen 3 %, Schweiz. Bundesbahnen
1903, Nr. 186374/75, wird hiermit aufgefordert, dieselben innert drei Jahren,
vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten
Richter einzuhändigen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen
Titeln ist ein Zahlungsverbot erlassen. (W 260^a)

Bern, den 20. Mai 1922. Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Die Verfügung des Gerichtspräsidenten III von Bern vom 11. April 1921,
erstmalig veröffentlicht in Nr. 99 des Schweiz. Handelsamtsblattes von 1921,
wird teilweise widerrufen und das Zahlungsverbot auf folgendem Titel auf-
gehoben: Couponsbogen zu der Obligation Schweizerische Bundesbahnen
1899/1902, 3 1/2 %, Serie B, Nr. 68178, enth. Coupons Nr. 41 per 31. Dezember
1920 u. ff. (W 265)

Bern, den 26. Mai 1922. Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Der unbekante Inhaber der Couponsbogen zu den 3 % Obligationen der
S. B. B. von 1903, Nrn. 67787/93, wird hiermit aufgefordert, die genannten
Titel innert 3 Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet,
dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt
werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen.

Bern, den 1. Juni 1922. (W 266^a)

Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Es werden folgende auf den Namen des Hugo Scartazzini, Angest., Ger-
lafingen, lautende Aktien der von Roll'schen Eisenwerke in Gerlafingen ver-
misst: Nr. 1905, 1906 und 3289 à Fr. 5000 nominell mit Couponbogen.

Der allfällige Besitzer dieser Aktien wird hierdurch aufgefordert, die-
selben dem Unterzeichneten vorzulegen, widrigenfalls nach 3 Jahren die Amor-
tisation ausgesprochen würde. (W 268^a)

Solothurn, den 6. Juni 1922.

Der Amtsgerichtspräsident von Bucheggberg-Kriegstetten:
Dr. B. Bachtler.

Die in Nr. 121 vom 26. Mai 1922 erlassene Auskündigung betreffend die
Aktien Nrn. 7568/92 der St. Gallischen Hypothekarkasse, St. Gallen, wird,
nachdem sich die Titel bei ihrem Eigentümer vorgefunden haben, widerrufen.
St. Gallen, den 7. Juni 1922. (W 269)

Bezirksgerichtskanzlei St. Gallen.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1922. 16. Mai. Unter der Firma Wasserversorgungsgenossenschaft Wernet-
shausen-Hinwil hat sich, mit Sitz in Hinwil, am 19. Februar 1922 eine
Genossenschaft gebildet. Zweck der Genossenschaft ist: 1. die Bewohner der
Ortschaft Wernetshausen und Umgebung mit dem nötigen Quellwasser für
Wasserversorgung in die Wohnhäuser und wasserbedürftigen Gebäude zu
versetzen, und 2. für den Rayon der Genossenschaft die nötige Anzahl von
Hydranten zu erstellen und zu unterhalten, sowie daraus evtl. für Bespritzen
der Strasse das nötige Wasser zu liefern. Der Zweck der Genossenschaft kann

evtl. später auch auf andere im Interesse des Weilers liegende Gebiete aus-
gedehnt werden. Jeder Besitzer von Gebäulichkeiten innerhalb der Ortschaft
Wernetshausen und Umgebung hat das Recht in die Genossenschaft einzu-
treten. Die zu entrichtende Einkaufsgebühr wird auf Antrag des Vorstandes
von der Genossenschaft festgesetzt; sie stuft sich je nach dem gewünschten
Wasseranteil ab. Der freiwillige Austritt erfolgt mangels einer bezüglichen
statutarischen Bestimmung gemäss Art. 684 O.R. Wenn ein Genossen-
schafter stirbt oder ein eingekauftes Gebäude verkauft wird, treten die Erben
bzw. die Käufer in die Rechte und Pflichten dieses Genossenschafters ein.
Ein austretender Genosschafter hat unter keinen Umständen weitere An-
sprüche an das Genossenschaftsgut. Für abgebrannte und durch Naturereig-
nisse zerstörte, oder abgetragene Gebäude bleibt das Recht so lange bestehen,
als der Genosschafter dafür seinen Verpflichtungen der Genossenschaft
gegenüber nachkommt oder er ausdrücklich auf das Recht verzichtet. Der
jährliche Wasserzins beträgt für eine Haushaltung in einem Hause Fr. 35,
ungeachtet der Zahl der in diesem Hause angebrachten Hähnen. Ausnahms-
weise, z. B. wo eine Wohnung nur von einer Einzelperson bewohnt wird, kann
der Vorstand die Ansätze angemessen reduzieren. Viehbesitzer zahlen eine
Grundtaxe von Fr. 4, und dazu für jedes Stück Grossvieh Fr. 4. Drei Stück
Kleinvieh (Ziegen, Schafe, Sehweine oder Jungvich unter einem Jahre) wer-
den gleich einem Stück Grossvieh berechnet. Gewerbe, die einen grossen
Wasserkonsum aufweisen, bezahlen zum Pauschalwasserzins Zuschläge.
Solche werden vom Vorstand innert in den Statuten normierten Grenzen
nach Massgabe des Einzelfalles festgesetzt. Die Genossenschaft beabsichtigt
keinen Gewinn. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften deren
Mitglieder persönlich und solidarisch. Die Organe der Genossenschaft sind:
die Generalversammlung, der Vorstand von fünf Mitgliedern und die Rech-
nungsprüfungskommission. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach
ausser und es führt der Präsident je mit dem Aktuar oder dem Quästor zu
zwei kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand besteht
aus: Ernst Buchmann, Fuhrhalter, von Hinwil, Präsident; Wilhelm Hürlimann,
Landwirt, von Hinwil, Vizepräsident; Otto Grimm, Landwirt, von
Hinwil, Aktuar; Arnold Bohli, Landwirt, von Wernetshausen, Quästor, und
Johannes Isler, Schmied, von Hinwil, Brunnenmeister; alle wohnhaft in Wernet-
shausen-Hinwil. In Wernetshausen.

Glaserinstrumente, pharmazeutische und physikali-
sche Artikel usw. — 18. Mai. Unter der Firma Siderone-Aktiengesell-
schaft hat sich, mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer, am 29. März
1922 eine Aktiengesellschaft gebildet, welche den Engros- und Miroshandel
mit Glaserinstrumenten, pharmazeutischen und physikalischen Artikeln und
andern Waren zum Zwecke hat. Das Aktienkapital beträgt Fr. 20,000 (zwan-
zigtausend Franken) und ist eingeteilt in 100 auf den Namen lautende Ak-
tien zu je Fr. 200. Die Aktiengesellschaft übernimmt von Frau Anna Hoff-
mann, in Zürich 1, Hornergasse 9, deren Lager von pharmazeutischen Glas-
waren, laut besonderem Inventar, datiert den 14. Februar 1922, im Gesamt-
betrage von Fr. 15,978.68. Dieses Lager ist die Einlage der Frau Anna Hoff-
mann. Es wird mit Fr. 15,000 auf das Grundkapital angerechnet. Frau Anna
Hoffmann erhält und übernimmt dafür 75 voll liberierte Aktien der Gesell-
schaft. Die Einladungen zu den Generalversammlungen an die Aktionäre er-
folgen in der Regel durch Chargébrief oder durch Publikation im Schweizer-
ischen Handelsamtsblatt, als offiziellem Publikationsorgan der Gesellschaft.
Die Organe der Gesellschaft sind: die Generalversammlung, ein Verwaltung-
srat von 1—5 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt
die Gesellschaft nach aussen; dessen Mitglieder, sowie diejenigen der Ge-
schäftsleitung führen Einzelunterschrift. Der Verwaltungsrat kann weitere
Personen mit der Firmazeichnung betrauen; er setzt alsdann Art und Form
der Zeichnung fest. Einziges Mitglied der Verwaltung ist zurzeit: Fritz Paul
Hoffmann, Kaufmann, von Zürich, in Zürich 1. Geschäftslokal: Hornergasse 9,
Zürich 1.

6. Juni. Maschinenfabrik Rütli, vormals Caspar Honegger (Ateliers
de Construction Rütli, Succession de Caspard Honegger), in Rütli (S. H. A. B.
Nr. 272 vom 27. Oktober 1920, Seite 2042). In ihrer Generalversammlung
vom 21. Januar 1921 haben die Aktionäre in Revision von § 12 der Gesell-
schaftsstatuten beschlossen, dass die Zahl der Verwaltungsratsmitglieder 5—9
beträgt. Dr. Heinrich Zangger-Mayenfisch und Oberst Arnold Gugel-
mann-Roth sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Hartmann Alfred
Rüegg-Honegger, Privatier, von Zürich, in Zürich 8, ist als Präsident zurück-
getreten, dessen Unterschrift wird annit gelöscht; er verbleibt indessen als
Mitglied im Verwaltungsrat. Als Präsident des Verwaltungsrates ist neu ge-
wählt worden: Gustav Wegmann, Ingenieur, von Zürich, in Zürich 7. Der
Genannte führt Kollektivunterschrift. Als weitere Mitglieder wurden in den
Verwaltungsrat gewählt: August Brändlin-Letsch, Privatier, von Stäfa, in
Rapperswil; Harry Weber, Direktor, von und in Rütli (Zürich), und Walter
Deucher-Bühler, Privatier, von Steckborn (Thurgau), in Zürich 7.

6. Juni. Theodor Wilhelm A.-G. Vereinigte Schweiz. Glasbütte, Isolier-
flaschen- und Metallwarenfabrik, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 23 vom 28. Jan-
uar 1922, Seite 176). Die Unterschrift des Verwaltungsratsdelegierten Julius
Hallauer ist erloschen.

Motore usw. — 6. Juni. Die Firma Mannesmann, Vertretung der
Mannesmann-Mulag in Aachen-Köln, in Zürich 7 (S. H. A. B. Nr. 134 vom
28. Mai 1920, Seite 993), firmiert, den bisherigen Zusatz weglassend, nur noch
Mannesmann, und verzeigt als Natur des Geschäftes: Vertretung der Mannes-
mann-Motorenwerke und der Mannesmann-Industrie- und Handelsgesell-
schaft, beide in Remscheid. Das Geschäftslokal befindet sich nunmehr: Zü-
rich 1, Waisenhausstrasse 2, und der Inhaber wohnt in Stein a. Rh. Die
Prokura des Fritz Wenk ist erloschen.

6. Juni. Buchdruckerei Stäfa A.-G. vormals E. Gull, Verlag der Zürichsee-
zeitung, früher Wochenblatt des Bezirkes Meilen, in Stäfa (S. H. A. B. Nr. 262
vom 15. Oktober 1920, Seite 1969). Der Verwaltungsrat dieser Aktiengesell-
schaft besteht zurzeit aus: Emil Gull, Redakteur, von Altstetten und Stäfa,
Präsident (bisher), und Albert Gull, Kaufmann, von Stäfa (zugleich Direktor),
beide in Stäfa. Die Genannten führen wie bisher Einzelunterschrift.

Kontrollapparate. — 6. Juni. Bürk-Bundy A.-G., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 43 vom 12. Februar 1921, Seite 331). Dr. Bruno Brückmann, Präsident des Verwaltungsrates, wohnt nun in Bern (Mombijustrasse 34).

6. Juni. Teppichhaus Meyer-Müller & Co. A.-G., in Zürich (mit Zweigniederlassung in Bern) (S. H. A. B. Nr. 19 vom 24. Januar 1917, Seite 126). Carl Meyer-Müller ist aus dem Verwaltungsrate ausgeschieden, dessen Unterschrift ist damit erloschen. Zurzeit besteht der Verwaltungsrat aus: Carl Meyer-Pünter und Ernst Meyer, beide Kaufleute, von Zürich, in Zürich 6, und wie bisher Einzelunterschrift führend.

6. Juni. A.-G. für Automobile, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 80 vom 3. April 1919, Seite 569). Georg Binkert, Kaufmann, von Wertenstein (Luzern), in Zürich 6 (als Direktor wie bisher Einzelunterschrift führend), gehört auch dem Verwaltungsrate dieser Aktiengesellschaft an.

Seidenzwirneri-, Färberei- und Wirkwarenfabrik. — 6. Juni. Aktiengesellschaft vormals J. Dürsteler & Cie., in Wetzikon (S. H. A. B. Nr. 159 vom 27. Juni 1921, Seite 1301). Eduard Fierz ist zufolge Todes aus dem Verwaltungsrate ausgeschieden und an dessen Stelle wurde nun gewählt: Johann Rudolf Schellenberg-Fierz, Kaufmann, von Zürich, in Zürich 7.

Bäckerei. — 6. Juni. Die Firma Joh. Gasser, in Horgen (S. H. A. B. Nr. 264 vom 24. Oktober 1907, Seite 1829). Gross- und Kleinbäckerei, hat Domizil und Geschäftslokal verlegt nach: Oerlikon, Affolterstrasse 20, woselbst auch der Inhaber wohnt.

Linoleum, Teppiche usw. — 6. Juni. Die Firma E. Recoulié, in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 288 vom 7. Dezember 1918, Seite 1894), hat ihr Geschäftslokal verlegt nach: Freigutstrasse 1, Zürich 2; der Inhaber wohnt ebenfalls in Zürich 2.

6. Juni. Die Firma Schweizerische Gerüstgesellschaft A.-G. (Société Suisse d'échafaudages S. A.), in Zürich (S. H. A. B. Nr. 138 vom 1. Juni 1920, Seite 1021), wird gemäss Verfügung des Eidgenössischen Amtes für das Handelsregister in Bern, in Anwendung von Art. 21, Abs. 4, der Rev. Verordnung II vom 16. Dezember 1918 abgeändert in: Gerüstgesellschaft A.-G. (Société d'échafaudages S. A.), in Zürich.

Rechts-, Verwaltungs-, Inkasso-, Informations- und Treuhandbureau. — 6. Juni. Hans Leu, von Schaffhausen, in Zürich 5, und Fr. Maria Höfliger, von Freienbach (Schwyz), in Zürich 7, haben unter der Firma Leu & Co., in Zürich 1, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 30. Mai 1922 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haltender Gesellschafter ist Hans Leu und Kommanditistin ist Fr. Maria Höfliger, mit dem Betrage von Fr. 3000 (dreitausend Franken). Rechts-, Verwaltungs-, Inkasso-, Treuhand- und Informationsbureau. Schützengasse 23.

6. Juni. Folgende zwei Firmen werden infolge Konkurses von Amtes wegen gelöscht:

S. Diesser, Chem. Laboratorium & Versuchsanstalt für Handel und Industrie, in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 82 vom 2. April 1903, Seite 573), und damit die Prokura Gottfried Diesser, Chem.-analytische Anstalt und chem. Praktikantenkurse.

A.-G. für Handel und Vertretungen (Société pour le Commerce et Représentations S. A.) (Società per il Commercio e rappresentanze S. A.), in Zürich (S. H. A. B. Nr. 230 vom 17. September 1921, Seite 1828), und damit die Unterschrift von Heinrich Oggenfus, Handel in Waren aller Art und Übernahme von Vertretungen.

Restaurant. — 6. Juni. Inhaber der Firma Caspar Müller-Munz, in Zürich 1, ist Caspar Müller-Munz, von Glarus, in Zürich 1. Betrieb des Restaurant «Urania». Uraniastrasse 9.

Dampfkesselbauarbeiten, Hochkamin- und Ofenbauten. — 6. Juni. Die Firma Pietro Romegialli, in Veltheim (S. H. A. B. Nr. 91 vom 16. April 1919, Seite 653), Ausführung von Dampfkesselbauarbeiten, Hochkamin- und Ofenbauten, hat Domizil und Geschäftslokal nach Zürich 3, Bubenbergstrasse 2, Bahnhofsberg Utobricke, verlegt. Der Inhaber wohnt in Winterthur und ab 1. Juli 1922, in Zürich 8.

Technisches Bureau; Konstruktions-Zeichnungen usw. — 6. Juni. Die Firma Finkel, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 244 vom 18. Oktober 1917, Seite 1665), Technisches Bureau, Anfertigung von Konstruktions-Zeichnungen usw., verzettelt als Geschäftslokal: Schiffhänge 30, und erteilt Prokura an Eugen Schaad, von Oberhallsau, in Zürich 1.

6. Juni. Zürcher Bau- & Wohnungsgenossenschaft, vormals Zürcher Bau- & Spargenossenschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 119 vom 26. Mai 1915, Seite 722). In ihren Generalversammlungen vom 2. April 1917 und 6. März 1922 haben die Genossenschaftler die §§ 5, 14, 17 und 29 ihrer Statuten revidiert. Die bisher publizierten Bestimmungen erfahren dadurch folgende Änderungen: Die Geschäftsanteile sind bis 31. Dezember 1937 als unkündbar erklärt. Von dem sich ergebenden Reinertrag werden in erster Linie dem Reservefonds 10 % gutgeschrieben, bis er wenigstens 10 % des einbezahlten Anteilkapitals beträgt. Ueber die Verwendung des nach Abzug der Passivzinsen, Steuern, Gebühren, Verwaltungs- und Unterhaltskosten, allfälliger Abschreibungen, Ueberweisungen in den Reservefonds usw. vorliegendem Ueberseher der Aktiven über die Passiven, also des Reinertrages, beschliesst die Generalversammlung. Dem aus 3—5 Mitgliedern bestehenden Vorstand gehören wie bisher an: Dr. jur. Albert Sieber-Asper, Rechtsanwalt, von Zürich, in Zürich 7 (zugleich Präsident des Verwaltungsrates); Fritz Aeberhard-Feh, Kaufmann, von Kirchberg (Bern), in Zürich 6, und Friedrich Schäfer, Bankprokurist, von Aarau, in Zürich 6. Die Genannten führen zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Geschäftslokal: Sonneggstrasse 50, Zürich 6.

Bern — Berne — Berna

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

Sägemühle u. Holzhandlung. — 1922. 3. Juni. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma Kestenholz & Söhne, in Niederhünigen (S. H. A. B. Nr. 106 vom 24. April 1907, Seite 726), ist Johann Kestenholz, Vater, ausgetreten. In dieselbe ist eingetreten: dessen Sohn: Walter Friedrich Kestenholz, von Nussloh (Basel-Land), Säger und Holzhändler, in Niederhünigen. Die nunmehrigen Gesellschafter Gebrüder Ernst, Johann Jakob und Walter Friedrich Kestenholz, alle Säger und Holzhändler, in Niederhünigen, führen die Kollektivgesellschaft unter der Firma Gebr. Kestenholz, in Niederhünigen, fort. Natur des Geschäfts: Sägemühle und Holzhandlung.

Bureau Wangen a. A.

Berufskleider, Blusen, Hemden usw. — 2. Juni. Inhaber der Firma Gustave Jequier, in Wangen a. A., ist Gustave Jequier, von Fleurn (Neuenburg), in Wangen a. A. Berufskleider-, Blusen- und Hemdenfabrik sowie Manufakturwaren an gros.

Obwalden — Unterwald-le-haut — Unterwalden alto

1922. 5. Juni. Inhaberin der Firma Frau Ida Schmid-Brügger, Kurhaus & Pension Stolzenfels, in Flüeli-Saachseln, ist Ida Schmid-Brügger, von Reichenbach (Bern), in Flüeli-Saachseln. Kurhaus und Pension.

Freiburg — Fribourg — Friburgo Bureau de Romont (district de la Glâne)

Fers, quincaillerie, articles de ménage. — 1922. 9. juin. Le chef de la maison Edmond Carrel, à Romont, est Edmond, fils de Firmin

Carrel, de Sviriez, domicilié à Romont. Fers, quincaillerie et articles de ménage. Grand-Rue.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Beteiligungen, namentlich an elektrochemischen Unternehmungen. — 1. Juni. Unter der Firma Alexandra-Aktiengesellschaft Basel gründet sich, mit Sitz in Basel, eine Aktiengesellschaft, deren Statuten am 23. Mai 1922 festgesetzt worden sind. Zweck der Gesellschaft ist: Beteiligungen aller Art, namentlich an elektrochemischen Unternehmungen, zu erwerben, zu verwalten und zu veräußern und alle damit zusammenhängenden Handelsgeschäfte abzuschliessen. Die Dauer der Gesellschaft, die mit dem 23. Mai 1922 begonnen hat, ist auf unbestimmte Zeit festgesetzt. Das Aktienkapital beträgt zweihunderttausend Franken (Fr. 200,000), eingeteilt in 40 Aktien von je Fr. 5000. Die Aktien lauten auf den Namen. Die Mitglieder des Verwaltungsrates sind zurzeit: Dr. Max Schmid-Friedel, Chemiker, von Basel und Subr (Aargau), in Basel, und Dr. Alfred Wieland, Advokat und Notar, von und in Basel. Direktoren sind: Dr. Wolfgang Wacker, Chemiker, in Burghausen (Oberbayern), und Otto Wacker-Hellwege, Industrieller, in München; beide deutsche Staatsangehörige. Die rechtsverbindliche Kollektivunterschrift für die Gesellschaft durch Zeichnung je zu zweien führen die Mitglieder des Verwaltungsrates und die Direktoren. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt, soweit das Gesetz es verlangt, im übrigen setzt der Verwaltungsrat das resp. die Publikationsorgane der Gesellschaft fest. Geschäftslokal: Aeschenvorstadt 53.

Elektrotechnische Artikel, Glühlampen. — 1. Juni. Inhaber der Firma Wilhelm Recher, in Basel, ist Wilhelm Recher-Lehr, von und in Basel. Handel in elektrotechnischen Artikeln. Spezialität in Glühlampen. Lehenmattweg 79.

1. Juni. In der Aktiengesellschaft unter der Firma Hypothekbank in Basel, in Basel (S. H. A. B. Nr. 128 vom 21. Mai 1921, Seite 1028), Bankgeschäft, besteht der Verwaltungsrat aus folgenden Personen: Adolf Burckhardt-Rüsch, Kaufmann; Hans Christ-Merian, Kaufmann; Heinrich Pfaff-von Mehel, Kaufmann; Carl Ronus-Boeringer, Fabrikant; Albert Ryhiner-Stehlin, Kaufmann; Dr. jur. August Sulger-Burckhardt, Advokat und Notar; Rudolf Suter-Oeri, Architekt; Fritz Vonder Mühl-Vischer, Kaufmann; alle von und in Basel.

Tuch- und Manufakturwaren, Möbel, Bettwaren. — 1. Juni. Aus dem Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft unter der Firma Hess Frères S. A. à la ville de Mulhouse (Gebrüder Hess A. G. zur Stadt Mulhausen), Filiale Basel, in Basel (S. H. A. B. Nr. 42 vom 19. Februar 1907, Seite 278), Handel in Tuch- und Manufakturwaren, Möbel und Bettwaren, Zweigniederlassung der Firma in Biel, ist Salomon Hess infolge Todes ausgeschieden; dessen Unterschrift ist damit erloschen. An dessen Stelle wurde gewählt: Robert Hess, Sohn, Kaufmann, von Aegerten, in Biel. Der Verwaltungsrat besteht somit aus folgenden Personen: Gabriel Hess, Emanuel Hess und Robert Hess, Sohn, alle drei Kaufleute, von Aegerten, in Biel. Diese führen namens der Gesellschaft die rechtsverbindliche Einzelunterschrift. Die Firma erteilt Einzelprokura an Emanuel Hess-Weill, von Renan, in Biel, und Sylvain Hess-Weill, von und in Aarau, und zwar für Haupt- und Zweigniederlassungen.

Firmenschilder-Malerei. — 2. Juni. Die Firma «Ernst Wiedmer», in Bern (eingetragen den 9. Mai 1922 im Handelsregister des Kantons Bern und publiziert im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 109 vom 11. Mai 1922, Seite 913/19), Inhaber: Ernst Wiedmer-Gsteiger, von Arni (Bern), in Bern), hat am 1. Mai 1922 unter der Firma Ernst Wiedmer, Zweiggeschäft Basel, in Basel, eine Zweigniederlassung errichtet. Zur Vertretung der Zweigniederlassung ist ausser dem Firmainhaber befugt der Prokuratör Karl Hausmann, tschechoslowakischer Staatsangehöriger, in Basel. Firmenschilder-Malerei. Feldbergstrasse 95.

2. Juni. In der Firma Rumpfsche Kreppweberei Aktiengesellschaft, in Basel (S. H. A. B. Nr. 83 vom 9. April 1918, Seite 570), Fabrikation und Handel in Krepp usw., besteht der Verwaltungsrat aus folgenden Personen: Fritz Lindenmeyer-Seiler, Industrieller, von und in Basel; Dr. Lucius von Salis, Advokat, von Basel, in Haldenstein b. Chur; Georg Kiefer, Kaufmann, von und in Basel, und Dr. Franz Rumpf, Arzt, von Basel, in Zürich.

2. Juni. In der Genossenschaft unter der Firma Verband schweiz. Konsumvereine (V. S. K.), in Basel (S. H. A. B. Nr. 82 vom 29. März 1921, Seite 629), ist die an Franz Heim erteilte Prokuraunterschrift erloschen.

2. Juni. Aus dem Vorstände der Genossenschaft unter der Firma Einkaufsgenossenschaft des Verbandes Schweizerischer Tapezierer- und Möbelschäfte, in Basel (S. H. A. B. Nr. 211 vom 17. August 1920, Seite 1579), ist der Präsident Ferdinand Schneider infolge Todes ausgeschieden; dessen Unterschrift ist damit erloschen. An seine Stelle wurde zum Präsidenten gewählt der Vizepräsident Fritz Jucker-Madoerin, Tapezierermeister, von und in Basel, sowie als neues weiteres Mitglied des Vorstandes: Traugott Roth-Wehrle, Tapezierermeister, von und in Basel, als Aktuar, welche beide kollektiv zu zweien unter sich oder mit einem der bisherigen Vorstandsmitglieder oder dem Verwalter die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

Wein, Komestibles. — 1922. 2. Juni. Inhaber der Firma Virgili Ettore, in Schaffhausen, ist Ettore Virgili, von Tivoli (Provinz Rom, Italien), in Schaffhausen. Wein- und Komestiblesgeschäft. Unterstadt Nr. 50.

St. Gallen — St-Gall — San Gallò

Kolonialwaren, Kohlen. — 1922. 2. Juni. Die Firma Lutz, Weber & Cie., Kolonialwaren an gros, Kohlenhandlung, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 171 vom 3. Juli 1920, Seite 1279), ist infolge Auflösung und Übergangs des Geschäftes mit Aktiven und Passiven an die neue Firma «Weber, Huber & Co.», Kohlen und Kolonialwaren, in St. Gallen C (S. H. A. B. Nr. 32 vom 8. Februar 1922, Seite 243), erloschen.

2. Juni. Die Firma Alois Reichlin, Drogulist, Fabrikation hygienischer, pharmazeutischer, kosmetischer, chemisch-technischer Präparate, Drogenversand, in Mels (S. H. A. B. Nr. 60 vom 11. März 1916, Seite 395), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Merccerie-, Weiss- und Wollwaren. — 2. Juni. Die Firma Franz Eicher's Wwe., Passementerie, Mercerie, Bonneterie, Weiss- und Wollwaren, in Rapperswil (S. H. A. B. Nr. 371 vom 17. Oktober 1902, Seite 1431), ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven werden von der neuen Firma «Franz Eicher» übernommen.

Inhaber der Firma Franz Eicher, in Rapperswil, ist Franz Eicher, von Goldingen, in Rapperswil. Diese Firma übernimmt die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma. Bonneterie, Mercerie, Weiss- und Wollwaren. Haisgasse 510.

2. Juni. Die Genossenschaft unter der Firma Allgemeiner Konsumverein Neuhaus-Eschenbach, mit Sitz in Eschenbach (S. H. A. B. Nr. 92 vom 16. April 1919, Seite 658), hat in der Generalversammlung vom 20. März 1922 die Statuten revidiert. Die bisherigen publizierten, statutarischen Bestimmungen werden durch die getroffenen Änderungen nicht berührt. Der Vorstand besteht zurzeit aus folgenden Mitgliedern: Anton Keist, Sägermeister, von Langnau, in Eschenbach, Präsident; Eduard Helbling, Posthalter, von

Jona, in Neuhaus; Joseph Güntensperger, Briefträger, von Eschenbach, in Neuhaus; Albert Woy, Landwirt, von Goldingen, in Eschenbach; Gottlieb Oertig, Eloktriker, von Uznach, in Neuhaus. Vizepräsident und Kassier ist Eduard Helbling, Aktuar ist Joseph Güntensperger.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1922. 1. Juni. Aus dem Vorstande des Vereins unter dem Namen Musikgesellschaft Davos, in Davos-Platz (S. H. A. B. Nr. 55 vom 7. März 1917, Seite 379), sind Florian Brunold und Walter Afolter ausgetreten. An deren Stelle sind Georg Kasper, Sebuladwart, von Klosters, in Davos, als Präsident, und Martin Accola, Lehrer, von Davos, als Aktuar, neu in den Vorstand gewählt worden.

Korbflechterei, Rohrmöbelfabrikation. — 1. Juni. Inhaber der Firma Jakob Keller, in Davos-Platz, ist Jakob Keller, von Marthalen (Zürich), wohnhaft in Davos-Platz. Korbflechterei und Rohrmöbelfabrikation. Platzstrasse Nr. 1.

Steinlieferung. — 1. Juni. Die Firma Wwe. J. Huder-Walt, Steinlieferung, in Chur (S. H. A. B. Nr. 46 vom 24. Februar 1910, Seite 306), ist infolge Todes der Inhaberin erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «J. Huder-Walt's Erben», in Chur.

Eleonore Huder, von Lü, in Chur; Matilde Färber-Huder, von und in Chur, und Jakob Huder-Sebmacher, von Lü, in St. Moritz, haben unter der Firma J. Huder-Walt's Erben, in Chur, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Mai 1922 ihren Anfang genommen hat. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Wwe. J. Huder-Walt», in Chur. Steinlieferung. Gürtelstrasse.

Hotel. — 2. Juni. Die Firma P. Steffani-Stoppani, Hotellerie, in St. Moritz (S. H. A. B. Nr. 41 vom 19. Februar 1908, Seite 276), wird infolge Konkurses von Amtes wegen gestrichen.

Kolonialwaren, Delikatessen. — 2. Juni. Die Firma Johanna Arpagaus, vorm. J. Poltera's Wwe., Kolonialwaren und Waschartikel, in Chur (S. H. A. B. Nr. 222 vom 30. August 1920, Seite 1658), ist infolge Assoziation erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Goschwister Arpagaus», in Chur.

Johanna Arpagaus und Alois Arpagaus, beide von Furth, in Chur, haben unter der Firma Goschwister Arpagaus, in Chur, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juni 1922 ihren Anfang genommen hat. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Johanna Arpagaus, vorm. J. Poltera's Wwe.», in Chur. Kolonialwaren und Delikatessen. Kirchgasse Nr. 8.

Photographische Apparate und Bedarfsartikel, Feldstecher, Schreibmaschinen usw. — 2. Juni. Die Firma E. Meerkämper, Fachgeschäft für photographische Bedarfsartikel en gros und en détail, in Davos-Platz (S. H. A. B. Nr. 315 vom 20. Dezember 1910, Seite 2150), ist infolge Assoziation erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Meerkämper & Robrer», in Davos-Platz.

Emil Meerkämper, von Deutschland, in Davos-Platz, und Ernst Rohrer, von Winterthur, in Davos-Platz, haben unter der Firma Meerkämper & Robrer, in Davos-Platz, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Mai 1922 ihren Anfang genommen hat. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «E. Meerkämper», in Davos-Platz. Fachgeschäft für photographische Apparate und Bedarfsartikel. Feldstecher, Schreibmaschinen, Photographie, Photogravüren, Postkarten- und Reklamerverlag. Promenade Nr. 30. Der Gesellschafter Emil Meerkämper lebt in Gütertrennung mit seiner Ehefrau.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Aarau

1922. 1. Juni. Die Schweizerische Nationalbank (Banque nationale suisse) (Banca nazionale svizzera), kraft Bundesgesetzes mit dem Recht der juristischen Persönlichkeit ausgestattet, mit Hauptsitz in Bern, bat gemäss Beschluss des Bankrates in Aarau eine Zweigniederlassung errichtet, für welche in gleicher Weise, wie für die Hauptniederlassung die Bestimmungen des Bundesgesetzes über die Schweizerische Nationalbank vom 7. April 1921 gelten: Die Nationalbank hat die Hauptaufgabe, den Geldumlauf des Landes zu regeln und den Zahlungsverkehr zu erleichtern. Sie hat ferner den Kassenverkehr des Bundes, soweit er ihr übertragen wird, unentgeltlich zu besorgen. Als reine Noten-, Giro- und Diskontobank ist sie nur zum Betrieb folgender Geschäfte befugt: 1. Ausgabe von Banknoten; 2. Diskontierung von Wechseln und Checks an Ordre auf die Schweiz mit mindestens zwei als zahlungsfähig bekannten und voneinander unabhängigen Unterschriften, sowie Diskontierung belehnbarer Schuldverschreibungen auf die Schweiz, wobei die Verfallzeit drei Monate nicht überschreiten darf und Wechsel und Checks an Ordre aus dem landwirtschaftlichen Geschäftsverkehr, denou eine Handelsoperation zugrunde liegt, den übrigen Wechseln gleichgestellt sind; 3. An- und Verkauf von Wechseln, von Checks an Ordre und von Sichtguthaben auf das Ausland, desgleichen von Scheckscheinen fremder Staaten, wobei die Verfallzeit drei Monate nicht übersteigen darf und die Wechsel mit mindestens zwei als zahlungsfähig bekannten und voneinander unabhängigen Unterschriften versehen sein müssen; 4. Gewährung von verzinslichen Darlehen gegen Hinterlegung von Schuldverschreibungen (Lombardverkehr): a) auf festen Termin für längstens drei Monate; b) in laufender Rechnung mit höchstens zehntägiger Kündigungsfrist, wobei Aktien von der Belehnung ausgeschlossen sind; 5. Annahme von Geldern in unverzinslicher Rechnung und von Barschaft des Bundes und der unter seiner Aufsicht stehenden Verwaltungen und Anstalten auch in verzinslicher Rechnung; 6. Giro- und Abrechnungsverkehr, Mandate und Inkasso; 7. Erwerbung zinstragender, auf den Inhaber lautender, leicht realisierbarer Schuldverschreibungen des Bundes, der Kantone oder auswärtiger Staaten, jedoch nur zum Zwecke vorübergehender Anlage von Geldern; 8. Kauf und Verkauf von Edelmetallen in Barren und Münzen für eigene und fremde Rechnung, sowie Belehnung solcher; 9. Ausgabe von Gold- und Silberzertifikaten; 10. Aufbewahrung und Verwaltung von Wertschriften und Wertgegenständen, An- und Verkauf von Wertschriften, sowie Zeichnungen auf Rechnung Dritter; 11. Mitwirkung bei der Begebung von Anleihen des Bundes und Entgegennahme von Zeichnungen auf Anleihen des Bundes und der Kantone, beides unter Ausschluss der Beteiligung bei der festen Uebernahme der Anleihen. Das Grundkapital der Nationalbank beträgt fünfzig Millionen Franken (Fr. 50,000,000). Es ist eingeteilt in 100,000 auf den Namen lautende Aktien von Fr. 500. Das Grundkapital ist zur Hälfte einbezahlt. Die Einzahlung des Restes oder von Teilbeträgen bat auf Beschluss des Bankrates und auf den von diesem 6 Monate im voraus bekanntzugebenden Zeitpunkt zu erfolgen. Das Direktorium vortritt die Schweizerische Nationalbank nach aussen. Zur verbindlichen Unterschrift namens der Nationalbank ist die Kollektivunterschrift von zwei zur Führung der Unterschrift berechtigten Personen erforderlich. Das Nähere wird durch Reglement bestimmt. Der Bankausschuss besteht aus: Johann Hirter, Kaufmann, Präsident des Bankrates der Schweizerischen Nationalbank, von und in Bern; Dr. Paul Usteri, Ständerat, Vizepräsident des Bankrates der Schweizerischen Nationalbank, von und in Zürich; Friedrich Frey, gew. Direktor der Bank in Basel, von und in Basel; Anton Messmer, Ständerat, Kaufmann, von Thal, in St. Gallen; Dr. Gustav Schaller, Für-

sprecher, von und in Luzern; Guillaume Pictet, Bankier, von und in Genf; Ferdinand Virieux, Direktor der Banque cantonale vaudoise, von Lausanne und Carouge, in Lausanne. Mitglieder des Direktoriums mit voller Unterschrift: August Burckhardt, von Basel, in Zürich; Charles Schnyder von Wartensee, von Luzern, in Bern, und Dr. Gottlieb Bachmann, von Winterthur, in Zürich. Generalsekretär mit voller Unterschrift: Max Schwab, von Arch, in Zürich. Direktor der Zweigniederlassung Aarau mit voller Unterschrift für die Zweigniederlassung ist: Ernst Trachler, von Zürich, in Aarau. Prokurist der Zweigniederlassung Aarau ist: Emil Vögeli, von Leibstadt, in Aarau.

2. Juni. Die Wassergenossenschaft Muhen, in Muhen (S. H. A. B. 1905, Seite 841), bat ihre Anlagen der Gemeinde Muhen verkauft und sich hierauf aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma wird daher im Handelsregister gelöscht.

3. Juni. Chemische Fabrik A. G. Aarau, in Aarau (S. H. A. B. 1919, Seite 2238). In der Generalversammlung vom 6. Mai 1922 wurden die Statuten abgeändert. In bezug auf die veröffentlichten Tatsachen sind folgende Änderungen eingetreten: Der Verwaltungsrat besteht aus 1—3 Mitgliedern. Wenn er nur aus einem Mitglied bestellt ist, so führt dieses die volle Einzelunterschrift. Andernfalls zeichnen die Verwaltungsratsmitglieder kollektiv zu zweien. Der Verwaltungsrat kann das Recht zur Einzel- und zur Kollektivunterschrift erteilen. Einziges Mitglied des Verwaltungsrats ist: Willy Bühler, Prokurist, von Zürich und Hombrechtikon, in Zürich. Die Unterschriften des bisherigen Präsidenten Emil Isler, des bisherigen Vizepräsidenten Dr. Hans Horber und des bisherigen Delegierten des Verwaltungsrates Dr. Michael Altschul sind erloschen, ebenso die Kollektivprokuren von Dr. Albert Landolt und Johann Künzle. Dem letztern wird Einzelprokura erteilt.

Bezirk Baden

2. Juni. Unter dem Namen Arbeiter-Unterstützungskasse der Aktiengesellschaft Merker & Cie. in Baden besteht, mit Sitz in Baden, eine Stiftung, welche die Unterstützung der Arbeiter, die bei der A. G. Merker & Cie. tätig sind oder waren, sowie deren Familien, bezweckt. Die Stiftungsurkunde ist am 18. Mai 1922 errichtet worden. Die Organe der Stiftung sind: der Stiftungsrat und der Verwaltungsrat der A. G. Merker & Cie. Der Stiftungsrat besteht aus der Arbeiterkommission und einem Mitglied der Geschäftsleitung der A. G. Merker & Cie. Der Stiftungsrat vertritt die Stiftung nach aussen. Namens desselben führen der Präsident Walter Merker-Arbenz, Fabrikant, von Baden, in Ennetbaden, und die Mitglieder Karl Hasler, Anschläger, von Maladers, in Neuenhof, und Gottlieb Hauri, Planierer, von Reinach, in Wettingen, die rechtsverbindliche Unterschrift in der Weise, dass der Präsident je mit einem Mitglied zeichnet.

Bezirk Lenzburg

Papierwarenfabrik. — 3. Juni. Häusler, Frey & Co., Aktiengesellschaft, in Lenzburg (S. H. A. B. 1920, Seite 864). In der Generalversammlung vom 28. April 1922 wurden die Statuten abgeändert. Zweck der Gesellschaft ist der Betrieb einer Papierwarenfabrik. Die weiteren Änderungen berühren die veröffentlichten Tatsachen nicht.

Bezirk Zurzach

2. Juni. Die Landwirtschaftliche Genossenschaft Rekingen und Umgebung, in Rekingen (S. H. A. B. 1918, Seite 1822), hat an Stelle von Alfred Knecht zum Beisitzer gewählt: Gottfried Knecht, Landwirt, von und in Mellikon.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Bellinzona

1922. 5 giugno. Sotto la ragione sociale Teigwarenfabrik A. G., Camorino-Bellinzona (Fabrique de Pâtes alimentaires S. A., Camorino-Bellinzona) (S. A. Pastificio Camorino-Bellinzona) si è costituita, con sede in Camorino, una società anonima, avente per iscopo l'acquisto e l'esercizio del pastificio finora esercitato dalla società in accomandita J. Scherrer & Co., in Camorino, come pure la fabbricazione ed il commercio con altri prodotti. Il capitale sociale è stabilito in fr. 120,000 (centoventimila), suddiviso in 240 azioni, nominative, da fr. 500 cadauna. Gli statuti sociali portano la data del 15 maggio e 3 giugno 1922, e la durata della società è illimitata. Le pubblicazioni previste dalla legge saranno pubblicate sul Foglio ufficiale svizzero di commercio. La società anonima assume le attività e passività della società in accomandita J. Scherrer & Co., in Camorino, e ciò con effetto a partire dal 1° febbraio 1922, ed in base al bilancio di medesima data. Le attività sono di fr. 522,537.60 e le passività di fr. 362,510.63. Il prezzo di acquisto è di fr. 160,000 e viene pagato mediante consegna di N. 180 azioni da fr. 500 cadauna, completamente liberate, della S. A. Pastificio Camorino-Bellinzona, nonché di 140 buoni di cassa da fr. 500 della medesima società. Questi titoli vengono assegnati come segue ai membri della società in accomandita J. Scherrer & Co., in Camorino, e cioè a Giovanni Scherrer N. 55 azioni e 43 buoni di cassa, a Bally Edoardo N. 50 azioni e 38 buoni di cassa, a Hüblin Eugen N. 75 azioni e 59 buoni di cassa. Il consiglio di amministrazione della società si compone di tre membri, esso è il supremo organo sociale. Attuali membri del consiglio di amministrazione sono: avvocato Walter Meyerhans fu Agostino, dottore in legge, di Horgen, in Breganzona, presidente; Eugen Hüblin fu Enrico, commerciante, da Winterthur, in Lenzburg, e Giovanni Scherrer fu Giovanni, da Mönchaltorf, in Camorino, industriale. La firma a nome della società spetta ai signori avvocato dottore Walter Meyerhans, in Breganzona, ed a Giovanni Scherrer, in Camorino, attuali membri del consiglio di amministrazione, i quali individualmente rappresentano la società di fronte ai terzi.

Ufficio di Lugano

Frutta, ecc. — 1° giugno. Titolare della ditta Piero Passera, in Lugano, è Piero Passera di Antonio, di Lugano, suo domicilio. Frutta; verdura e fiori.

Caffè-Bar. — 1° giugno. Titolare della ditta Angelo Contoli, in Lugano, è Angelo Contoli fu Fedele, di Russo, domiciliato a Lugano. Esercizio del «Caffè-Bar Lugano».

Pellami. — 1° giugno. Proprietario della ditta Battista Beretta-Piccoli, in Lugano, è Battista Beretta-Piccoli fu Battista, di ed in Lugano. Importazione ed esportazione pellami all'ingrosso.

Commestibili, ecc. — 2 giugno. La ditta Angeia Coldesina Ved. fu Ignazio, in Mezzovico, vino, commestibili e prestino (F. u. s. di c., n° 53 del 5 marzo 1915, pagina 286), viene cancellata per decesso della titolare.

Prestino, commestibili. — 2 giugno. Titolare della ditta Agostino Coldesina, in Mezzovico, è Agostino Coldesina, di Russo, domiciliato a Mezzovico. Prestino e commestibili.

Lavori in cemento. — 3 giugno. Titolare della ditta Tunesi Luigi, in Lugano, è Luigi Tunesi, di Gerra Verzasca, domiciliato a Pregassona. Lavori in cemento.

Specialità chimiche-farmaceutiche. — 5 giugno. La società Anonima per i prodotti Wassermann, in Lugano (F. u. s. di e., n° 189 del 1° agosto 1921, pagina 1550), nella sua seduta straordinaria del 30 aprile 1922 ha deciso di ridurre il capitale azionario da fr. 300,000 a fr. 12,000, costituito da n° 600 azioni nominali da fr. 20 cadauna, interamente liberate. Nessun'altra modificazione statutaria è stata decisa.

Distretto di Mendrisio

Ferri, metalli e carboni. — 2 giugno. Titolare della ditta Alessandro Soldini, in Mendrisio, è Alessandro Soldini fu Felice, da Mendrisio, suo domicilio. Ferri, metalli e carboni all'ingrosso cd al minuto.

9 febbraio/3 giugno. Sotto la ragione sociale Società Anonima Industria Ticinese di Laterizi in Boscherina di Novazzano (Mendrisio) si è costituita una società anonima che ha la propria sede in Boscherina di Novazzano (Mendrisio) e per iscopo l'escavazione dell'argilla, la fabbricazione ed il commercio dei laterizi e d'altri materiali da costruzione. La società acquista contanti dalla società anonima «Industria ticinese di Laterizi già Keller & Bonelli, in Boscherina Mendrisio, in Liquidazione»: a) fabbricati ed essiccatoi per fr. 39,000 (trentanove mila); b) macchinario, mobili ed attrezzi per fr. 27,000 (ventisette mila); c) scuderia e rimessa per fr. 2000 (duemila); d) tramvia Boscherina-Stazione Mendrisio per fr. 9000 (novemila), ossia per un totale di fr. 77,000 (settantasettemila), come all'inventario dettagliato in data 29 maggio 1922, prodotto. Gli statuti sono stati approvati dall'assemblea generale costitutiva degli azionisti del 3 dicembre 1921 con modificazione del 29 maggio 1922. La durata della società è illimitata. Il capitale sociale è di fr. 175,000 (centocinquante mila), diviso in 350 (trecentocinquanta) azioni nominative da fr. 500 (cinquecento) cadauna, interamente sottoscritte e liberate. Le pubblicazioni concernenti la società hanno luogo a mezzo del Foglio ufficiale del Cantone Ticino e potranno essere fatte anche ad ogni singolo azionista mediante lettera raccomandata. Il consiglio di amministrazione è composto da: Antonio Bariffi fu Giuseppe, industriale, da e in Lugano, presidente; Aldo Veladini fu Antonio, avvocato, da e in Lugano, vicepresidente; Ugo Guidi fu Davide, Ingegnere, da Viganello, in Lugano, segretario; Gaetano Bernasconi fu Giovanni, industriale, da e in Novazzano; Pietro Riva fu Antonio, avvocato, da Lugano, in Boscherina di Novazzano. La firma sociale spetta al presidente o vicepresidente fra loro, od in unione ad un consigliere di amministrazione.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel
Bureau de Cernier (district du Val-de-Ruz)

Meubles, ameublements, tissus, confections, etc. — 1922. 1^{er} juin. La Société Anonyme des Etablissements Jules Perrenoud et Cie, fabrication de meubles, commerce d'ameublements, tissus, confections, literies et nouveautés, à Cernier (F. o. s. du c. du 12 février 1920, n° 37, page 259, et publications antérieures), fait inscrire qu'en plus de son directeur Arnold Châtelain, lequel signe individuellement au nom de la société (déjà inscrit), les personnes ci-après désignées font actuellement partie du conseil d'administration de la dite société, sans toutefois posséder, vis-à-vis des tiers, le droit de la représenter, savoir: Président: Paul Mosimann, président de la Chambre suisse de l'horlogerie et des industries annexes, conseiller national, originaire de Lauperswil (Bern); et La Chaux-de-Fonds, y domicilié; vice-président: Frédéric dit Fritz Kunz, négociant, originaire de Meisberg (Bern) et Neuchâtel, y domicilié; secrétaire: Ernest Bille, juge de paix et président du Tribunal du district du Val-de-Ruz, originaire de Boudcivilliers, à Cernier; et Auguste Bueche, ancien hôtelier, originaire de Court (Bern) et Fontainemelon, y domicilié.

Bureau de Neuchâtel

1^{er} juin. La raison Edouard Zimmermann, successeur de Vve Ferrer, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 31 mai 1920, n° 137, page 1014), a ajouté à sa raison les mots **Aux produits du Midi**.

1^{er} juin. La Société Immobilière de Villamont, société anonyme, à Neuchâtel (F. o. s. du c. des 27 décembre 1897, n° 318, page 1304, et 17 juin 1918, n° 140, page 975), a, dans son assemblée générale du 29 mars 1920, nommé son conseil d'administration comme suit: Jules-Auguste Vuithier, propriétaire et maître-boucher, originaire de Neuchâtel et de Coffrane; Théophile-Emile Bonjour, notaire, de Lignières; Léon-Auguste Meystre, entrepreneur, de Neuchâtel, tous trois domiciliés à Neuchâtel; Louis-Oscar Wyss, notaire, de Neuveville (Bern); Albert-Emile Imer, propriétaire, de Neuveville (Bern), tous deux domiciliés à Neuveville. Jules-Auguste Vuithier est désigné comme président et Léon-Auguste Meystre comme secrétaire. La signature collective du président et du secrétaire engage la société.

Genève — Genève — Ginevra

1922. 2 juin. Société Immobilière N° 6 et 6^{bis}, Rue Sismondi, société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 10 juillet 1919, page 1224). Les administrateurs sont: François Rubin, entrepreneur, des et aux Eaux-Vives, Etienne Poncet, régisseur, de Genève, au Petit-Saconnex, et Joseph Paget.

2 juin. Société Immobilière, Sismondi-Voirons, N° 10 et 25, société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 10 juillet 1919, page 1224). Les administrateurs sont: François Rubin, entrepreneur, des et aux Eaux-Vives; Etienne Poncet, régisseur, de Genève, au Petit-Saconnex, et Joseph Paget.

2 juin. La Société Immobilière de Versoix, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 23 octobre 1911, page 1772), a renouvelé son conseil d'administration comme suit: Joseph Bianchetti, entrepreneur, de et à Versoix, et Frédéric Ramseyer, électricien, de Schlosswil (Bern), à Versoix. Les administrateurs Arthur Boissonnas, Jacques Eggly et Auguste Béraud, sont radiés. Siège social actuel: 6, Boulevard Georges Favon (Bureau Barde et Béraud, régisseurs).

2 juin. La Société Immobilière Versoix-Quai, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 23 octobre 1911, page 1772), a renouvelé son conseil d'administration comme suit: Auguste Béraud, régisseur, de Vandœuvres, à Genève (déjà inscrit); Frédéric Ramseyer, électricien, de Schlosswil (Bern), à Versoix, et Angelo Alessi, maître-ferblantier, de et à Versoix. Les administrateurs Arthur Boissonnas et Jacques Eggly, sont radiés. Siège social actuel: 6, Boulevard Georges Favon (Bureau Barde et Béraud, régisseurs).

Banque. — 2 juin. Hentsch et C^o, banque, à Genève (F. o. s. du c. du 6 février 1922, page 233). L'associé gérant indéfiniment responsable Ernest Hentsch, décédé, est radié. La maison confère procuration collective à deux à Georges-Auguste de Araugo-Cintra dit de Cintra, de Chêne-Bougeries, aux Eaux-Vives, lequel signera collectivement avec l'un des fondés de pouvoirs collectifs, déjà désignés.

Primeurs, etc. — 2 juin. La maison de Chevilly Joseph, inscrite pour un commerce de librairie, papeterie et objets religieux, à Genève (F. o. s. du c. du 10 mars 1921, page 499), a modifié son genre d'affaires qui est actuellement: Commerce de primeurs et comestibles et transféré ses locaux, 9, Rue du Cendrier.

2 juin. La Caisse de retraite et d'invalidité du personnel de la Ville de Genève, société coopérative ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 18 avril 1918, pages 631/32), a apporté diverses modifications à ses statuts, dont seule la suivante change la teneur de la publication primitive. La contribution des sociétaires consiste en une cotisation annuelle égale au 14 % du gain annuel qu'ils réalisent au service de la ville jusqu'à concurrence de fr. 9000 au maximum. Pour les traitements supérieurs à fr. 9000 la cotisation n'est pas comptée au-dessus de cette somme. La cotisation est supportée pour partie par les sociétaires et pour partie par la ville. Le comité est actuellement composé de: Auguste Derouand, conseiller administratif de la ville de Genève, président, imprimeur, de Plan-les-Ouates, à Genève; Louis Mennet (déjà inscrit), vice-président; Jacques Sieghofer (déjà inscrit), vice-président; Emile Chatelan (jusqu'ici vice-président), à Genève; Charles Pilloux, et Albert Giuntini, à Anières (déjà inscrits); Emile Trachsel, de Genève, au Petit-Saconnex; Edmond Gauthier, de Corneux-Péquinet (Neuchâtel), à Vernier; Marius Maillard, de et à Plainpalais; Louis Merlin, de Genève, au Petit-Saconnex; Gustave Perrenoud, des Ponts de Martel, La Sagne et La Brévina (Neuchâtel), à Plainpalais, tous fonctionnaires à la ville de Genève. Les anciens membres du comité: Louis Chauvet, président; Charles Pellevat, vice-président; Albert Roch, Charles Burgener, Louis Muller et Elie Mermet, sont radiés.

Charcuterie. — 3 juin. La raison Javet Alexis, charcuterie et comestibles, à l'enseigne: «Charcuterie des Eaux-Vives», aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 20 novembre 1908, page 1932), est radiée ensuite de remise de commerce.

3 juin. Société Immobilière de la Rue Verte N° 5, société anonyme ayant son siège à Genthod (F. o. s. du c. du 26 décembre 1913, page 2267). L'unique administrateur, Léon Bovy, est architecte, de Genève, à Plainpalais.

3 juin. Société Immobilière de la Rue Verte N° 7, société anonyme ayant son siège à Genthod (F. o. s. du c. du 26 décembre 1913, page 2267). L'unique administrateur, Léon Bovy, est architecte, de Genève, à Plainpalais.

3 juin. Société Immobilière de la Rue Verte N° 9, société anonyme ayant son siège à Genthod (F. o. s. du c. du 26 décembre 1913, page 2267). L'unique administrateur, Léon Bovy, est architecte, de Genève, à Plainpalais.

3 juin. Société de l'Immeuble Florissant N° 4, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 3 mars 1904, page 342). L'unique administrateur, Léon Bovy, est architecte, de Genève, à Plainpalais.

3 juin. Société de l'Immeuble Florissant N° 6, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 3 mars 1904, page 342). L'unique administrateur, Léon Bovy, est architecte, de Genève, à Plainpalais.

3 juin. Société Immobilière de l'Ancien Cottage, société anonyme ayant son siège aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 21 janvier 1910, page 111). L'unique administrateur, Léon Bovy, est architecte, de Genève, à Plainpalais.

3 juin. Société Immobilière La nouvelle Contamine, société anonyme ayant son siège aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 21 janvier 1910, p. 111). L'unique administrateur, Léon Bovy, est architecte, de Genève, à Plainpalais.

3 juin. Société Nouvelle des Bergues, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 21 juillet 1919, page 1288). Arthur Robert, industriel, de La Chaux-de-Fonds, à Clarens s. Montreux, a été nommé membre du conseil d'administration. Les anciens administrateurs Léon Dufour et Frédéric Conod, démissionnaires, sont radiés.

Épicerie, etc. — 3 juin. Le chef de la maison Liardet, à Plainpalais, est André-Henri Liardet, de Belmont (Vaud), domicilié à Plainpalais. Commerce d'épicerie, laiterie et primeurs. 20, Rue de l'Arquebuse.

3 juin. Chaussures «La Rationnelle» Société Anonyme, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 13 décembre 1919, page 2200). Les administrateurs sont: Albert Schneider-Kunz, négociant, de et à Bâle; Pierre Müller, commerçant, de Reckingen (Valais), à Aarau, et Jacques Poncet.

3 juin. Chaussures Scheurer S. A., ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 4 décembre 1915, page 1631). Les administrateurs sont: John-D. Scheurer, négociant, de Genève, aux Eaux-Vives; Albert Schneider-Kunz, négociant, de et à Bâle; Pierre Müller, commerçant, de Reckingen (Valais), à Aarau (tous inscrits), et Jacques Poncet, directeur de banque, de Chaney, à Genève, ce dernier sans signature.

Porcelaines, etc. — 3 juin. La raison J^e Beltrami, porcelaines, cristaux, vitrerie, à Carouge (F. o. s. du c. du 24 novembre 1883, page 968), est radiée ensuite de décès du titulaire.

Porcelaines, etc. — 3 juin. Le chef de la maison Veuve Jean Beltrami, à Carouge, est Madame Josephite Reverchon, veuve de Jean-Jules Beltrami, de Carouge, y domiciliée. Commerce de porcelaines et cristaux, 16, Rue du Marché.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 51640. — 19. Mai 1922, 8 Uhr.

Muther & Cie., Handel,
Schüpfheim (Schweiz).

Aus dem Kanton Bern stammende Käse und Molkerer-Produkte aller Art.



(Uebertragung mit Gebrauchsausdehnung der Nr. 35702 von Franz Muther & Sohn, Schüpfheim).

N° 51641. — 24 avril 1922, 8 h.

Fabrique de Boîtes La Centrale; Central Watch Case Co.,
fabrication et commerce,
Bienne (Suisse).

Boîtes de montres, pendulettes, emballages, fournitures d'horlogerie, boussoles,
obturateurs photographiques et articles de publicité.



N° 51642. — 24 avril 1922, 8 h.

Fabrique de Boîtes La Centrale; Central Watch Case Co.,
fabrication et commerce,
Bienne (Suisse).

Boîtes de montres, pendulettes, emballages, fournitures d'horlogerie, boussoles,
obturateurs photographiques et articles de publicité.



Nr. 51643. — 13. April 1922, 8 Uhr.

Chemische Fabrik vormals Sandoz, Fabrikation,
Basel (Schweiz).

Anilinfarben.



(Erneuerung der Nr. 13967).

Nr. 51644. — 13. April 1922, 8 Uhr.

Chemische Fabrik vormals Sandoz, Fabrikation,
Basel (Schweiz).

Anilinfarben.



(Erneuerung der Nr. 13970).

N° 51645. — 4 avril 1922, 8 h.

L. Bloch & Goetschel, fabrication et commerce,
Bruxelles (Belgique).

Montres, parties de montres et accessoires.

BRABANTIA

N° 51646. — 4 avril 1922, 8 h.

L. Bloch & Goetschel, fabrication et commerce,
Bruxelles (Belgique).

Montres, parties de montres et accessoires.

FEMINA

N° 51647. — 4 avril 1922, 8 h.

L. Bloch & Goetschel, fabrication et commerce,
Bruxelles (Belgique).

Montres, parties de montres et accessoires.

AD VITAM

N° 51648. — 5 avril 1922, 8 h.

Ohlmeyer frères, fabrication,
Neuchâtel (Suisse).

Savons de toilette, parfumeries et leurs emballages.



(Renouvellement avec extension d'emploi du n° 13997).

Nr. 51649. — 5. April 1922, 8 Uhr.

Hans Schönauer, Fabrikation,
Arbon (Schweiz).

Schuhcreme, Seife, Schmierseife, Waschpulver, Schmierwische, Bodenwische,
Huf- und Schuhfette, Kerzen sowie Wagenschmiere.

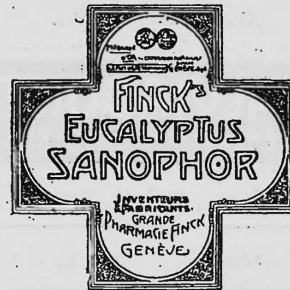
„Remona“

N° 51650. — 5 avril 1922, 17 h.

Keller, Privat & Co., ancienne pharmacie Finck,
fabrication et commerce,

Genève (Suisse).

Produits pharmaceutiques.



(Transmission du n° 14509 de H. Finck & Co, Genève).

N° 51651. — 25 avril 1922, 8 h.

Keller, Privat & Co., ancienne pharmacie Finck,
fabrication et commerce,

Genève (Suisse).

Cacao au sels nutritifs, dit «Phospho-Cacao».



(Transmission du n° 23459 de H. Finck & Co, Laboratoires Rex, Genève).

N° 51652. — 5 avril 1922, 17 h.

Keller, Privat & Co., ancienne pharmacie Finck,
fabrication et commerce,

Genève (Suisse).

Chocolats et cacao, produits alimentaires à base de sels et de matières nutri-
tives, toniques et reconstituantes.

« R E X »

(Transmission du n° 23460 de H. Finck & Co, Genève).

N° 51653. — 25 avril 1922, 8 h.

Keller, Privat & Co., ancienne pharmacie Finck,
fabrication et commerce,

Genève (Suisse).

Spécialités pharmaceutiques et diététiques.



(Transmission du n° 31238 de H. Finck & Co, Laboratoires Rex, Genève).

N° 51654. — 5 avril 1922, 17 h.

Keller, Privat & Co., ancienne pharmacie Finck,
fabrication et commerce,
Genève (Suisse).

Produits pharmaceutiques, diététiques et cosmétiques; articles de pansement.



(Transmission du n° 35220 de H. Finck & Co, Genève).

N° 51655. — 5 avril 1922, 17 h.

Keller, Privat & Co., ancienne pharmacie Finck,
fabrication et commerce,
Genève (Suisse).

Crème et élixir dentifrice.

SALVIADONT
CRÈME & ELIXIR DENTIFRICE

(Transmission du n° 35221 de H. Finck & Co, Genève).

N° 51656. — 5 avril 1922, 17 h.

Keller, Privat & Co., ancienne pharmacie Finck,
fabrication et commerce,
Genève (Suisse).

Une poudre laxative.

Laxaline

(Transmission du n° 44548 de Finck & Co, Genève).

N° 51657. — 5 avril 1922, 17 h.

Keller, Privat & Co., ancienne pharmacie Finck,
fabrication et commerce,
Genève (Suisse).

Spécialité pharmaceutique.

PEPSOLACTINE

(Transmission du n° 45071 de Finck & Co, Genève).

N° 51658. — 5 avril 1922, 17 h.

Keller, Privat & Co., ancienne pharmacie Finck,
fabrication et commerce,
Genève (Suisse).

Produits pharmaceutiques.

FINCK'S
EUCALYPTUS
SANAPHOR

(Transmission du n° 49582 de Finck & Co, Genève).

Société Immobilière de la Rue de la Paix B, Lausanne.

Messieurs les porteurs de délégations de l'emprunt 1^{er} rang de fr. 440,000, act. réduit à fr. 438,000 de la société ci-dessus désignée, sont convoqués, en application de l'Ordonnance fédérale du 20 février 1918, en assemblée de délégués pour le mardi, 27 juin 1922, à 15 heures, au bureau de M. A. Cottier, géomètre, Rue de la Paix 4, à Lausanne, avec l'ordre du jour suivant:

Prorogation de l'emprunt au 30 juin 1927 avec intérêt à 5 % du 1^{er} juillet 1922 au 30 juin 1924 et 5 1/2 % ensuite, la gérance de l'immeuble étant remise en mains de M. le notaire Cérésole.

Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées par la Société de Banque Suisse à Lausanne, sur présentation des titres ou de récépissés de banque.

Lausanne, le 6 juin 1922.

Société Immob. de la Rue de la Paix B.:

Le gérant de la grosse:

Le conseil d'administration.

Société de Banque Suisse.

Société Immobilière de la Rue de la Paix B, Lausanne.

Messieurs les porteurs de délégations de l'emprunt 2^{me} rang de fr. 70,000 de la société ci-dessus désignée sont convoqués, en application de l'Ordonnance fédérale du 20 février 1918, en assemblée de délégués pour le mardi, 27 juin 1922, à 16 heures, au bureau de M. A. Cottier, géomètre, Rue de la Paix 4, à Lausanne, avec l'ordre du jour suivant:

Prorogation de l'emprunt au 30 juin 1927 avec remise totale des intérêts dès le 1^{er} juillet 1922 et jusqu'à l'échéance.

Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées par la Société de Banque Suisse à Lausanne, sur présentation des titres ou de récépissés de banque.

Lausanne, le 6 juin 1922.

Société Immob. de la Rue de la Paix B.:

Le gérant de la grosse:

Le conseil d'administration.

Société de Banque Suisse.

Annoncen-Regie:

PUBLICITAS A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:

PUBLICITAS S. A.

Liquidation der The Globe A.-G. Zürich I

In der ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre vom 31. Mai 1922 wurde die Liquidation der Gesellschaft beschlossen. Gemäss Art. 665 O. R. werden die Gläubiger aufgefordert, ihre Ansprüche an die Gesellschaft bis 15. Juli 1922 anzumelden.

Zürich (Tiefenhöfe 9), den 6. Juni 1922.

Der bestellte Liquidator: O. Zingg.

PUBLICITAS

Société Anonyme Suisse de Publicité

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale annuelle

pour le jeudi, 22 juin 1922, à 16 heures, dans la salle de la Bourse, 8, Rue Petitot, à Genève.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1921.
2. Rapport de Messieurs les commissaires-vérificateurs.
3. Votation sur l'approbation des comptes et décharge à donner au conseil d'administration.
4. Fixation du dividende.
5. Nomination de 2 commissaires-vérificateurs pour l'exercice 1922.

Pour prendre part à l'assemblée générale, tout actionnaire doit avoir justifié de sa qualité d'actionnaire ainsi que du nombre des titres qu'il possède, cinq jours au moins avant la réunion, au siège social où il lui sera délivré une carte d'admission (art. 13 des statuts).

Le bilan, le compte de profits et pertes ainsi que le rapport de Messieurs les commissaires-vérificateurs sont déposés au siège social, Rue de la Corratierie 17, à Genève, dès le 14 juin.

(3410 X) 1522

Genève, le 6 juin 1922.

Le conseil d'administration.

Buchdruckerei Stalden, Stalden (Emmenthal)

Die Herren Aktionäre werden zu der Freitag, den 23. Juni 1922, um 15 Uhr, im Hotel Bahnhof in Konolfingen stattfindende

4. ordentlichen Generalversammlung

eingeladen.

TRAKTANDEN:

1. Vorlage des Geschäftsberichtes des Verwaltungsrates pro 1921. Abnahme der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung. Bericht der Rechnungsrevisoren. Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und an die Geschäftsleitung.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
3. Wahl des Verwaltungsrates pro 1922/25.
3. Wahl der Rechnungsrevisoren pro 1922.

Der Geschäftsbericht, die Jahresrechnungen und der Bericht der Rechnungsrevisoren liegen für die Herren Aktionäre vom 10. Juni an zur Einsicht im Bureau der Gesellschaft auf. Ebendasselbst sind bis am 21. Juni abends die Eintrittskarten zur Generalversammlung gegen Ausweis über den Aktienbesitz zu beziehen.

Stalden (Emmenthal), den 6. Juni 1922.

Der Verwaltungsrat.

Façon Veredlungs Aktien-Gesellschaft in Freiburg

Die Herren Aktionäre werden zu der am 22. Juni 1922, nachmittags 3 Uhr, in Zürich, Börsenstrasse 16/I, mit nachstehender Tagesordnung stattfindenden

Generalversammlung

eingeladen:

1. Genehmigung der Jahresrechnung und Bilanz pro 1921 und Beschlussfassung über das Ergebnis.
2. Genehmigung des Berichtes der Kontrollstelle.
3. Neuwahl des Verwaltungsrates und des Rechnungsrevisors.
4. Beschlussfassung über Verlegung des Sitzes der Gesellschaft.
5. Beschlussfassung über Abänderung der Art. 1 und Art. 20 der Statuten.
6. Sonstiges.

(2556 Z) 1519

Zürich, den 7. Juni 1922.

Der Verwaltungsrat.

Basler Lebens-Versicherungs-Gesellschaft in Basel

Die Aktionäre der Basler Lebens-Versicherungs-Gesellschaft werden hiermit eingeladen, an der

57. ordentlichen Generalversammlung

welche **Freitag, den 23. Juni 1922, vormittags 10½ Uhr, im Verwaltungsgebäude der Gesellschaft, Albananlage Nr. 7 in Basel** stattfinden wird, teilzunehmen.

TRAKTANDEN:

1. Vorlage des Geschäftsberichts des Verwaltungsrats und der Rechnung über das Betriebsjahr 1921.
2. Bericht der Rechnungsrevisoren.
3. Beschlussfassung über die Genehmigung des Rechnungsabchlusses per 31. Dezember 1921. -1476
4. Entlastung der Verwaltung.
5. Festsetzung der auszuschüttenden Dividende.
6. Wahl von zwei Rechnungsrevisoren und zwei Stellvertretern zur Prüfung der Jahresrechnung pro 1922.
7. Wahl von 6 Mitgliedern des Verwaltungsrats.

Die Eintrittskarten können vom 15. bis 23. Juni 1922 an der Hauptkasse der Gesellschaft bezogen werden.

Basel, den 8. Juni 1922.

Der Verwaltungsrat.

Bernische Kraftwerke A.-G. in Bern

Neunzehnte ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Donnerstag, den 29. Juni 1922, nachmittags 3 Uhr
im Bürgerhaus in Bern, I. Stock

TAGESORDNUNG:

1. Geschäftsbericht pro 1921.
2. Jahresrechnung pro 1921.
3. Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
4. Verwendung des Reingewinns. -1515
5. Wahlen in den Verwaltungsrat.
6. Wahlen in die Kontrollstelle.
7. Unvorhergesehenes.

Geschäftsbericht, Jahresrechnung und Bericht der Kontrollstelle sind vom 12. Juni an in den Bureaux unserer Gesellschaft in Bern zur Einsicht der Herren Aktionäre aufgelegt. Gedruckte Exemplare können bei unsern Bureaux in Bern, Biel, Spiez und Pruntrut bezogen werden.

Die Stimmkarten für die Versammlung sind gegen Ausweis über den Aktienbesitz vom 22. bis 28. Juni 1922 in unsern Bureaux in Bern, Biel, Spiez und Pruntrut in Empfang zu nehmen.

Bern, den 6. Juni 1922.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: Dr. F. Bihlmann.

Leih- und Sparkasse vom Seebezirk und Gaster, Uznach

Einladung zur ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre auf Mittwoch, den 21. Juni 1922, abends 4½ Uhr, im Hotel «Ochsen» in Uznach

Verhandlungsgegenstand:

Totalrevision der Gesellschafts-Statuten.

Der Entwurf ist von heute an beim Sitze der Gesellschaft zur Verfügung der Herren Aktionäre. -1516

Eintrittskarten zur Generalversammlung sind bis spätestens den 20. Juni, abends, gegen Angabe der Aktiennummern bei unsern Geschäftsstellen in Uznach, Rapperswil, Weesen, Siebnen und Niederrunten zu beziehen.

Uznach, den 8. Juni 1922.

Der Verwaltungsrat.

Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel

Die Herren Aktionäre werden hiermit zur

achtunddreissigsten ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Freitag, den 23. Juni 1922, nachmittags 2¼ Uhr, in das Foyer des Musiksaales in Basel, zur Behandlung der nachstehenden Geschäfte eingeladen:

1. Abnahme und Genehmigung des Jahresberichtes, der Jahresrechnung und Bilanz für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 1921 und Entlastungserteilung an den Verwaltungsrat und die Direktion.
2. Beschlussfassung über das Ergebnis der Jahresrechnung und Bilanz und Festsetzung der Dividende.
1 und 2 nach vorheriger Entgegennahme des Berichtes und der Anträge der Revisoren.
3. Neuwahlen für drei in periodischem Austritte befindliche Mitglieder des Verwaltungsrates.
4. Ersatzwahlen in den Verwaltungsrat.
5. Wahl von 2 Rechnungsrevisoren und 2 Suppleanten für das Geschäftsjahr 1922.

Die Zutrittskarten zu der Generalversammlung werden vom 14. bis 20. Juni 1922 gegen Hinterlegung der Aktien am Sitze der Gesellschaft, sowie an der Kasse des Schweizerischen Bankvereins in Basel verabfolgt.

Die Rechnungen und der Bericht der Revisoren liegen vom 14. Juni 1922 an bereit und können von diesem Tage an am Sitze der Gesellschaft, sowie an der Kasse des Schweizerischen Bankvereins in Basel durch die Herren Aktionäre eingesehen bzw. bezogen werden. (2522 Q) 1507

Basel, den 8. Juni 1922.

Der Verwaltungsrat der
Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel.

Basler Versicherungs-Gesellschaft gegen Feuerschaden in Basel

Die Herren Aktionäre obgenannter Gesellschaft werden hierdurch ergebenst eingeladen, an der

58. ordentlichen Generalversammlung

welche Freitag, den 23. Juni 1922, nachm. 4 Uhr, im Verwaltungsgebäude St. Elisabethenstrasse Nr. 46, in Basel, stattfinden wird, teilzunehmen zwecks Behandlung der nachfolgenden

Traktanden:

1. Vorlage des Geschäftsberichtes des Verwaltungsrates und der Rechnung über das Betriebsjahr 1921.
2. Bericht der Herren Rechnungsrevisoren.
3. Beschlussfassung bezüglich der Rechnung pro 31. Dezember 1921 und Verwendung des Ergebnisses.
4. Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
5. Wahl von zwei Rechnungsrevisoren und zwei Suppleanten zur Prüfung der Jahresrechnung pro 1922.
6. Wahl von 5 Mitgliedern des Verwaltungsrates.

Die Eintrittskarten können vom 17. bis 23. Juni an der Hauptkasse der Gesellschaft bezogen werden. (2520 Q) 1508

Basel, den 8. Juni 1922.

Der Verwaltungsrat.

F. Hoffmann-La Roche & Co. Aktiengesellschaft, Basel

IV. ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Montag, den 26. Juni 1922, um 11 Uhr
im Stadtkasino, I. Stock, in Basel

TAGESORDNUNG:

1. Prüfung und Abnahme des Berichtes des Verwaltungsrates und der Jahresrechnung pro 1921.
2. Bestimmung über die Verwendung des Reingewinns.
3. Wahlen.

Behufs Teilnahme an der Generalversammlung sind die auf den Inhaber lautenden Aktien bis 21. Juni 1922 einschliesslich an den Kassen der Basler Handelsbank in Basel: Freistrasse 88; in Genf: Place de la Fusterie 9/11; in Zürich: Bahnhofstrasse 20, gegen Empfangsschein, der gleichzeitig als Zutrittskarte gilt, zu hinterlegen. Unmittelbar nach der Generalversammlung können die hinterlegten Aktien an den betreffenden Kassen gegen Rückgabe der Scheine wieder bezogen werden.

Die Bilanz und die Rechnung über Gewinn und Verlust nebst dem Bericht der Kontrollstelle liegen vom 11. Juni 1922 an im Geschäftshause Grenzacherstrasse 184 zur Einsicht der Aktionäre auf. 1512

Basel, den 31. Mai 1922.

Der Verwaltungsrat.

Tessitura Carugo S.A. Glarus

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Freitag, den 30. Juni 1922, morgens 11 Uhr
in Zürich, Hedwigstrasse Nr. 4

TRAKTANDEN:

1. Entgegennahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und des Berichtes der Kontrollstelle.
2. Beschlussfassung über die Jahresrechnung und Decharge-Erteilung.
3. Wahl eines Mitgliedes des Verwaltungsrates.
4. Wahl der Kontrollstelle.

Geschäftsbericht, Bilanz, Rechnung über Gewinn und Verlust und Revisionsbericht liegen vom 12. Juni 1922 an zur Einsicht der Aktionäre am Sitze der Gesellschaft in Glarus. Die Herren Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilnehmen wollen, haben wenigstens drei Tage vor der Versammlung, gegen genügenden Ausweis über ihren Aktienbesitz, beim Sitze der Gesellschaft oder bei der tit. Schweizer Bankgesellschaft in Zürich eine Zutrittskarte zu erheben.

Glarus, den 8. Juni 1922.

Der Verwaltungsrat.

Hôtels Seiler Zermatt

Messieurs les actionnaires de la Société des Hôtels Seiler à Zermatt sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

le dimanche, 25 juin 1922, à 10 heures du matin, au bureau central de la société, à Zermatt.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration.
2. Rapport des commissaires-vérificateurs.
3. Discussion et votation sur les conclusions de ces rapports.
4. Nomination des contrôleurs pour l'exercice 1922.
5. Propositions individuelles.

Le bilan, le compte de profits et pertes 1921, ainsi que le rapport de MM. les vérificateurs, seront à la disposition des actionnaires au bureau de la société à Zermatt, où on pourra en prendre connaissance à partir du 15 juin.

Les cartes d'admission à l'assemblée peuvent être retirées dès maintenant au 23 juin, soit au bureau de la société, soit au Comptoir d'Escompte de Genève, siège de Lausanne, contre justification de la possession des titres, ou le jour de l'assemblée à l'entrée de la salle. (2318 S) 1514

Le conseil d'administration.

Schweizerische Eidgenossenschaft

4 1/2 % Anleihen der Schweizerischen Bundesbahnen, 1922, von Fr. 100,000,000.— (2. Elektrifikations-Anleihen)

Auszug aus dem Prospekt:

Zeichnungspreis: 98 %. **Titel** zu Fr. 500, 1000 und 5000. **Verzinsung** mittelst halbjährlicher Coupons per 1. Februar und 1. August. **Rückzahlung** am 1. August 1933.

Die Obligationen dieses Anleihe sind direkte Schuldverpflichtungen der Schweizerischen Bundesbahnen, für deren Verbindlichkeiten die Schweizerische Eidgenossenschaft mit ihrem Vermögen haftet.

Der Bundesrat behält sich vor, eventuell den Betrag des Anleihe bis auf Fr. 200,000,000 im Maximum zu erhöhen. Bern, den 6. Juni 1922.

Eidgenössisches Finanzdepartement:
J. Musy.

Das Eidg. Finanzdepartement hat sich von diesem Anleihen für seinen eigenen Bedarf (Anlagen für die Spezialfonds der Eidgenossenschaft, etc.) Fr. 20,000,000 reserviert. Der Restbetrag ist vom **Kartell Schweizerischer Banken** und vom **Verband Schweizerischer Kantonalbanken** fest übernommen worden und wird vom 9.—14. Juni 1922 zur öffentlichen Zeichnung aufgelegt. Die Subskription kann vor dem genannten Endtermin geschlossen werden. Die Prospekte, welche auch das Verzeichnis der Zeichnungsstellen enthalten, sind bei sämtlichen Banken und Bankhäusern erhältlich. Die Zuteilung der Titel findet sofort nach Schluss der Zeichnung statt. Die Abnahme der zugeteilten Titel hat zu erfolgen vom 17. Juni bis 1. August 1922, unter Abzug des Zinses à 4 1/2 % vom Tage der Einzahlung bis 1. August 1922. Den Zeichnern werden Lieferscheine verabfolgt, die so rasch als möglich gegen die definitiven Titel umgetauscht werden. Bern, Genf, Zürich, Basel, St. Gallen, Lausanne, Bellinzona und Liestal, den 6. Juni 1922. 1495

Kartell Schweizerischer Banken. Verband Schweizerischer Kantonalbanken.

Société espagnole de chemins de fer de montagne à fortes rampes

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires

est convoquée pour le **mercredi, 28 juin 1922, à 10 h. 30 du matin, à Lausanne, Place St-François 2**, avec l'ordre du jour suivant:

1. Présentation des comptes et du bilan de l'exercice 1921.
2. Rapports du conseil d'administration et des commissaires-vérificateurs des comptes.
3. Votation sur les conclusions de ces rapports et répartition des bénéfices.
4. Nominations statutaires.

-1480

Pour assister à l'assemblée, MM. les actionnaires sont priés de déposer leurs titres d'ici au 24 juin 1922, à Lausanne, à l'Union de Banques Suisses, où le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des commissaires-vérificateurs sont à leur disposition.

Lausanne, le 2 juin 1922. **Le conseil d'administration.**

Chemin de Fer Lausanne-Echallens-Bercher

Messieurs les actionnaires sont convoqués en **assemblée générale** pour le samedi, 24 juin 1922, à 14 heures, à la Gare de Chauderon, à Lausanne, 1524

assemblée générale

ORDRE DU JOUR: Opérations statutaires.

Les comptes et le rapport des contrôleurs sont à la disposition de Messieurs les actionnaires au Bureau de la Compagnie à Echallens, où les cartes d'admission à l'assemblée et le libre parcours sur la ligne, pour ce jour-là seulement, peuvent être retirés sur présentation des actions jusqu'au 23 juin 1922 à 18 heures.

Echallens, le 6 juin 1922.

Le conseil d'administration.

BERNINABAHN

Die Aktionäre werden hiermit zu der **Donnerstag, den 29. Juni 1922, vormittags 11 Uhr, in den Lokalen der Schweizerischen Eisenbahnbank, Albangraben 18, in Basel**, stattfindenden

ordentlichen Generalversammlung

eingeladen.

TRAKTANDEN:

1. Vorlage des Geschäftsberichtes, der Rechnung und der Bilanz für das Jahr 1921 und Erteilung der Decharge an die Verwaltung.
2. Wahl der Kontrollstelle für 1922.

1517

Die Rechnungen und die Bilanz, sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren liegen vom 21. Juni an bei der Schweizerischen Eisenbahnbank in Basel, sowie bei der Direktion in Poschiavo zur Einsichtnahme auf. Behufs Teilnahme an der Generalversammlung haben die Aktionäre ihre Titel spätestens bis zum 26. Juni bei der Schweizerischen Eisenbahnbank zu hinterlegen oder sich bei derselben durch Depotscheine anderer Banken über den Besitz auszuweisen. Sie erhalten sodann eine auf den Namen ausgestellte Zutrittskarte.

Poschiavo, den 7. Juni 1922.

Der Verwaltungsrat.

Société du chemin de fer funiculaire Interlaken-Harder

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le mercredi, 28 juin 1922, à 15 heures, au local de la Bourse, Galeries du commerce, à Lausanne.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil sur l'exercice 1921 et votation sur les conclusions de ce rapport.
2. Nominations statutaires.
3. Pouvoirs à donner au conseil pour la réorganisation financière des bases de la société par le moyen de l'Ordonnance fédérale du 20 février 1918.
4. Divers.

Les cartes d'entrée à l'assemblée seront délivrées à Interlaken par la Volksbank et à Lausanne par le Comptoir d'Escompte de Genève.

Le bilan et le compte de profits et pertes seront déposés aux mêmes domiciles dès le 10 juin.

Le conseil d'administration.

Handels- und Rechts-Auskünfte

Renseignements commerciaux et juridiques

- Bern: G. Bährswy, Ink. Ausk. Uel/Blenno: Jul. Albrecht, Adv. u. Ink., Neuhausstr. 21
Freiburg: Bank Udry & Cie.
Interlaken: Atr. Borler, Advok. Ink. l. Oberland.
Klingen: Dr. E. Böhi, Adv.
Luzern: Dr. R. Gräter, Dr. J. Arnold, Adv.
— Inelchen & Rey, Rechtsb.
Lugano: Dr. Meyerhans & Dr. Pozz. Handelss. Ink.
— Ufficio Fiduciarlo S. A., Ink., Trehand-Geschäfte
Montreux: Paul Pochon, agt. d'aff. patenté.
— B. Raccourster, agent d'affaires patenté.
— M. Mottler, notaire, 20, Rue de la Gare. Tél. 110.
Olten: Trehand- & Notariatsbureau Eug. Nagel.
Schaffhausen: G. Zscholte-Bächli, Rechtsagent, Ink.
Solothurn: Dr. Hugo Spillmann, Dr. Oskar Müller, Fürspr. u. Not. Tel. 5.25.
St. Gallen: O. Baumann, Ink.
— E. Forster, Rechtsbureau.
— Dr. F. Gurtl, Adv. n. Ink.
Winterthur: Dr. W. Witzig, Zürich: L. V. Böhmann, Rechtsanw. (Handelsrecht)
— Dr. Herzog, Adv.
— Dr. Paul C. Jaegg, Adv., Ink., Hans du Pont.
— 7. Gebr. A. Rebmann, Patentanwälte, Forehstr. 114.

RUSSISCHE NOTEN

Romanoff, Sowjet etc. kauft und verkauft
Commissionsbank Zürich A.G. in Zürich

Amerik. Buchführ. Lehrgrd. d. Unterrichtsbr. Erf. gar. Verl. Sie Gratspr. H. Frischi Bucherexp. Zürich. 115

GRIMMIALP Grand Hotel

Simmenthal Luitkurort I. Ranges
1260 m Eröffnung 20. Juni

Kurarzt: Dr. H. Frey. 1263
Direktion: R. Kunz-Rebmann. Pension von Fr. 12 an.

Transports Internationaux

A remettre maison franco-suisse 1^{er} ordre avec sucursales suisses, frontière française et Midi France. Clientèle importante, conditions avantageuses.
S'adresser à M. A. Herren, arbitre de commerce, Rue Petitot, Genève. -1521

Fristverlängerung

Im Rechnungsruf gemäss Art. 582 Z. G. B. betr. den Nachlass Karl Friedrich Wagner, Kaufmann, von Basel, Inhaber der Firma Karl Wagner, Import und Export von Waren (vergl. Publikation im hiesigen Kantonsblatt vom 10. und 17. Mai 1922), wird die Anmeldefrist verlängert bis 24. Juni 1922. Andererseits liegt das Inventar erst ab 15. Juli 1922 zur Einsichtnahme auf (Art. 584 Z. G. B.).
Basel, den 8. Juni 1922.

Erbschaftsamt Basel-Stadt.

Baugesellschaft Beaumont A.G. in Bern

Generalversammlung

Montag, den 19. Juni 1922, um 15 Uhr, im Café Della Casa, Schauplatzgasse Nr. 16, I. Stock, in Bern

TRAKTANDEN:

1. Genehmigung des Protokolls der Generalversammlung vom 15. Juni 1921.
2. Beschlussfassung über Veräusserung von Liegenschaften, teilweise Rückzahlung des Aktienkapitals und entsprechende Aenderung der Statuten.
3. Antrag betreffend Auflösung und Liquidation der Gesellschaft.
4. Entgegennahme des Berichtes des Verwaltungsrates über das Geschäftsjahr 1921.
5. Rechnungsablage, Bericht der Kontrollstelle, Beschluss über Genehmigung der Jahresrechnung, Verteilung des Reingewinnes und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
6. Neuwahl der Kontrollstelle.
7. Verschiedenes.

Die Jahresrechnung und der Bericht der Kontrollstelle liegen von heute an im Bureau der Herren F. Müller Söhne, Notariats- und Sachwalterbureau, Spitalgasse Nr. 36, in Bern, zur Einsicht der Herren Aktionäre auf. Am gleichen Orte hat auch der Ausweis über den Aktienbesitz nach § 11 der Statuten stutzufinden.
Bern, den 2. Juni 1922. 1487

Der Verwaltungsrat.

Compagnie des Chemins de Fer Electriques de la Gruyère

Le conseil d'administration convoque

l'assemblée générale ordinaire des actionnaires

pour samedi, 24 juin 1922, à 16 h., au Château de Bulle, avec l'ordre du jour suivant:

Rapports du conseil d'administration et des commissaires-vérificateurs pour l'exercice 1921. Discussion et votation sur les conclusions de ces rapports. Nomination des commissaires-vérificateurs et de leurs suppléants pour 1922. Propositions individuelles. 1526

Le rapport de gestion, le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des commissaires-vérificateurs seront déposés à partir du 15 juin au siège social de la compagnie, au Crédit Gruyérien, à Bulle, et à la Banque de l'Etat, à Fribourg, qui délivreront les cartes d'admission à l'assemblée sur dépôt des actions, jusqu'au 19 juin inclusivement.